



Ausbildung in Humanistischer Psychotherapie und Beratung

Ausbildungsbeginn: 22.01.2022

Die Ausbildung in humanistischer Psychotherapie und Beratung ist für Menschen konzipiert, die kompetent und erfahren in eigener Praxis Klienten begleiten wollen oder ihre neuen Kompetenzen in ihrem jetzigen Berufsfeld nutzen möchten.

Es ist eine fundierte praxisnahe Methodenausbildung in den großen humanistischen Verfahren Gesprächspsychotherapie und Gestalttherapie.

Basis der Ausbildung ist Praxis und Theorie des gesprächspsychotherapeutischen Ansatzes nach Carl Rogers. Das spezielle therapeutische Beziehungsangebot, welches idealerweise geprägt ist durch unbedingte Wertschätzung, Echtheit sowie ein intensives Bemühen um das Verständnis der inneren Erlebniswelt des Klienten, wirkt heilsam und kann nachhaltige Entwicklungsprozesse gestalten.

Die Ausbildung in Humanistische Psychotherapie und Beratung bietet fundiertes Wissen in humanistischer Psychotherapie und vermittelt Grundfertigkeiten psychotherapeutischer und beraterischer Kompetenz. Methodische Grundfähigkeiten wie das Verbalisieren und Spiegeln von Erlebnisinhalten des Klienten gehört ebenso dazu wie die methodische Tiefe der Gestalttherapie mit ihre Arbeit in Kontakt und Beziehung. Weitere methodische Ausbildungsinhalte sind die Lehre von Grundüberzeugungen, Persönlichkeitsanteilen und die Arbeit mit Projektionsflächen.

Die Ausbildung in humanistischer Psychotherapie ist eine praxisnahe Ausbildung. Sie hat sich beständig weiterentwickelt mit dem Ziel die Ausbildungsteilnehmer auf hohem Niveau für ihren therapeutischen Beruf zu befähigen. Um diesem Ziel gerecht zu werden ist die Ausbildung in die drei große Bereiche Theorie, Praxis und Selbsterfahrung gegliedert. Bereiche die harmonisch ineinander greifen um ein lernen und verstehen auf vielen Ebenen zu ermöglichen.

Ausbildungstermine:

22.01. - 23.01.2022

19.02. – 20.02.2022

19.03. – 20.03.2022

23.04. – 24.04.2022

04.06. – 05.06.2022

09.07. – 10.07.2022

17.09. – 18.09.2022

29.10. – 30.10.2022

03.12. – 04.12.2022

14.01. – 15.01.2023

18.02. – 19.02.2023

Dozenten:

Andreas Ritzenhoff, Dipl. Psychologe, personenzentrierter Psychotherapeut

Nicole Witthoefft, Dipl. Kunsttherapeutin, Gestalttherapeutin

Svenja Uhrig, Dipl. Pädagogin, Psychodramatherapeutin und Supervisorin

Nicole Witthoefft · Andersenstraße 50 · 22589 Hamburg

Fest 040 33986029 · Mobil 0176 62700208

nicole@nicolewitthoefft.com · www.nicolewitthoefft.com



Weitere Informationen zu den Ausbildungsinhalten :

Website des FIHH (Veranstalter der Ausbildung)

<https://www.fihh.de/kursuebersicht/bereich/kategorien/kategorie/Humanistische+Psychotherapie+-+Ausbildung/kat/410/?einzelanzeige=1>

Website Nicole Witthoefft <http://www.nicolewitthoefft.com/training/ausbildung-humanistische-psychotherapie/>

Website des Institutes für Humanistische Psychotherapie <http://institut-humanistische-psychotherapie.de/ausbildung-ausbildungstermine/>

Kontakt: Nicole Witthoefft, 040/33986029, nicole@nicolewitthoefft.com

Inhalte der Humanistischen Psychotherapieausbildung

a.) Praxis, Theorie und Selbsterfahrung in Personenzentrierter Psychotherapie („Gesprächspsychotherapie“).

Umfang jeweils ca. 1/3 Theorie, Praxis, Selbsterfahrung

Theoretische Inhalte:

- Einführung in die Humanistische Psychotherapie
- Gesprächspsychotherapie: Die Person Carl R. Rogers
- Basisvariablen der Gesprächspsychotherapie
- Persönlichkeitstheorie und Störungslehre der Gesprächspsychotherapie
- Neuropsychologische Grundlagen der Gesprächspsychotherapie
- Exkurs: Bindungstheorie
- Von der Gesprächspsychotherapie zur Personenzentrierten Therapie (Integration und Erweiterungen)

Praxis:

- Übungen zur geschäftspsychotherapeutischen Grundhaltung im Kontakt
- Übungen Verbalisieren emotionaler Erlebnisinhalte (Aspekte: explizieren von implizitem Erleben, einfühlsames Wiederholen, kongruentes Gegenüber-sein)

Inhalte:

- Gesprächsbeginn
- Gesprächsverläufe (z.B. Klient bittet um Rat, stummer Klient, Klient mit Redeschwall, bestimmten Emotionen usw.)

Nicole Witthoefft · Andersenstraße 50 · 22589 Hamburg
Fest 040 33986029 · Mobil 0176 62700208

nicole@nicolewitthoefft.com · www.nicolewitthoefft.com



- Weitere schwierige Gesprächsverläufe (z.B. Klient ist aggressiv, möchte privaten Kontakt, Stunde überziehen usw.)
- Gesprächsende

Selbsterfahrung:

- Übungen zu Kontakt und Kontakterleben
- Einzelselbsterfahrung
- Gruppenselbsterfahrung

Selbsterfahrungseinheiten sind in hohem Maße abhängig von der Gruppensituation und den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden

b) Allgemeine theoretische Inhalte im ersten Abschnitt:

- Theorie der Psychoanalyse/ Verhaltenstherapie und Grundzüge der Bindungstheorien

c.) Praxis, Theorie und Selbsterfahrung in der Gestalttherapie

Theorie der Gestalttherapie:

- Einführung in die Theorie der Gestalttherapie
- Der Gestaltbegriff
- Gewährsein und Präsenz
- Die Bedeutung des aktuellen Erlebens "hier und jetzt"
- verschiedene Strömungen der Gestalttherapie
- Kontakttheorie: Kontakt, Kontaktunterbrechungen, Kontaktfunktionen
- Grundüberzeugungen
- Verschiedene Prozesstheorien

Praxis:

- Übungen zu Kontakt und Kontakterleben in der Gestalttherapie
- Erstgespräch
- Prozessverläufe (Einzelsitzung, gesamte Therapie)
- Übungen zu Interventionselementen der Gestalttherapie (z.B. Kissen-/Stuhlarbeit, Stabilitätssäulen, Panoramatechniken, innere Erlebnissräume)
- Arbeit mit Körperwahrnehmung
- Pacing und Leading
- Kreative Arbeit in der Gestalttherapie



Selbsterfahrung:

- Einzelselbsterfahrung in der Gruppe
- Gruppenselbsterfahrung
- Biografiearbeit

d.) Störungsspezifische Intervention

Störungsspezifische Interventionsaspekte zu den wichtigsten Störungskonstellationen wie z.B. bei der Depression, Ängste, Psychosomatosen, Persönlichkeitsstörungen

e) Supervision eigener Fallarbeiten

Drei Probeklienten für jeweils 5 Sitzungen mit anschließender Supervision im Seminar und unterstützender Kleingruppensupervision außerhalb des Seminars

f) Prüfung

Rahmenbedingungen zur Vergabe des Zertifikates:

- Entwicklungsbericht (persönlich Entwicklung während der Ausbildung)
- Supervision und Probeklienten (3 Probeklienten mit mindestens 5 Therapieeinheiten) erfolgreich abgeschlossen
- Fallbericht zu den eigenen Klienten
- Schriftliche und mündliche Prüfung im Rahmen des Seminars
- Teilnahme an 90% der Unterrichtseinheiten